

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:60136-2021:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Dessau-Roßlau: Reinigung von Schulen  
2021/S 025-060136**

**Auftragsbekanntmachung**

**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Dessau-Roßlau, Zentrale Vergabestelle, Raum 483

Postanschrift: Zerbster Str. 4

Ort: Dessau-Roßlau

NUTS-Code: DEE01 Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 06844

Land: Deutschland

E-Mail: [ausschreibung@dessau-rosslau.de](mailto:ausschreibung@dessau-rosslau.de)

Telefon: +49 3402041760

Fax: +49 3402691360

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de)

**I.3) Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-1774d089072-472fec77b04b7579>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: Stadt Dessau-Roßlau über [www.eVergabe.de](http://www.eVergabe.de)

Ort: Dessau-Roßlau

NUTS-Code: DEE01 Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt

Land: Deutschland

E-Mail: [ausschreibung@dessau-rosslau.de](mailto:ausschreibung@dessau-rosslau.de)

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.eVergabe.de](http://www.eVergabe.de)

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de)

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: [www.eVergabe.de](http://www.eVergabe.de)

**I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5) Haupttätigkeit(en)**

Wirtschaft und Finanzen

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1) Umfang der Beschaffung**

- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**  
Unterhaltsreinigung; Grundreinigung optional und Winterdienst für Schulen  
Referenznummer der Bekanntmachung: 102/2021 De-Ro
- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**  
90919300 Reinigung von Schulen
- II.1.3) **Art des Auftrags**  
Dienstleistungen
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**  
Unterhaltsreinigung; Grundreinigung optional und Winterdienst für Grundschule Waldstraße, einschließlich Sporthalle, Grundschule Meinsdorf, Sekundarschule An der Biethe und Haus II, einschließlich Sporthalle.
- II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**  
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**  
90620000 Schneeräumung
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DEE SACHSEN-ANHALT  
Hauptort der Ausführung:  
Stadt Dessau-Roßlau  
Schulgebäude Grundschule Waldstraße einschließlich Sporthalle, Waldstr. 38 in 06862 Dessau-Roßlau;  
Schulgebäude Grundschule Meinsdorf, Lindenstr. 10 in 06862 Dessau-Roßlau OT Meinsdorf; Schulgebäude  
Sekundarschule An der Biethe einschließlich Sporthalle, Mitschurinstr. 21 in 06862 Dessau-Roßlau und  
Schulgebäude Haus II, Goethestr. 5 in 06862 Dessau-Roßlau
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
Unterhaltsreinigungen in 4 Schulgebäuden, 2 Schulsporthallen, Grundreinigung optional sowie die Ausführung  
des Winterdienstes;  
Umfang der Unterhaltsreinigung Fußbodenfläche ca. 15 200 m<sup>2</sup>, Glasinnenflächen ca. 360 m<sup>2</sup> (Aufmaß  
einseitig), Ausführung des Winterdienstes - Beräumung von Schnee und Beseitigung Winterglätte für eine  
Fläche von ca. 915 m<sup>2</sup>.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**  
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen  
aufgeführt
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**  
Beginn: 01/07/2021  
Ende: 30/06/2022  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja  
Beschreibung der Verlängerungen:  
Mit Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr für insgesamt 3 Jahre
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Mit Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr für insgesamt 3 Jahre

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Ergänzung zur Punkt I.3 Kommunikation

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: [www.eVergabe.de](http://www.eVergabe.de).

Teilnahmeanträge und Angebote können abgegeben werden:

Elektronisch in Textform.

Elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

Elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

Zulassung mehrerer Hauptangebote: nein

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Unternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Unternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten

Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Formblätter „Eigenerklärung zur Eignung“ und „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ sind erhältlich unter [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de) – Ausschreibungen nach VOB, VOL und VgV.

Weitere Nachweise nach § 122 GWB/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot vorzulegen, auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für Nachunternehmer:

- Bewerbererklärung gem. RdErl. MW21.11.2008 - 41 - 3257/03,
- Nachweis der Umweltverträglichkeit der Produkte,
- Kalkulation des Stundenverrechnungssatzes für die Unterhaltsreinigung/Winterdienst.

Erklärungen nach LVG LSA sind mit dem Angebot vorzulegen (auch für Nachunternehmer, soweit zutreffend):

- Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§12 LVG LSA),
- Erklärung zum Nachunternehmereinsatz (§13 Abs. 2 und 4 LVG LSA),
- Erklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 LVG LSA),
- Erklärung zur Handwerksrolleneintragung.

Weitere Nachweise nach § 122 GWB/Angaben/Unterlagen (auch für Nachunternehmer) sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- Zertifikat oder Einzelnachweis entsprechend der Erklärung im Formblatt 248,
- Urkalkulation,
- Nachweis der Haftpflichtversicherung zu Personen- und Sachschäden.

Zu beachten: Seit dem 1.1.2013 gilt das Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge in Sachsen-Anhalt (Landesvergabegesetz – LVG LSA) vom 19.11.2012, veröffentlicht GVBl. LSA Nr. 23/2012 vom 30.11.2012.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nach Maßgabe der Vergabeverordnung (VgV) nachgefordert.

### III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Unternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Unternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten

Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Formblätter „Eigenerklärung zur Eignung“ und „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ sind erhältlich unter [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de) – Ausschreibungen nach VOB, VOL und VgV.

Weitere Nachweise nach § 122 GWB/Angaben/Unterlagen sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen, auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für Nachunternehmer:

— Erweitertes Führungszeugnis gem. § 30 Abs. 1 BZRG (Bundeszentralregistergesetz) für das zum Einsatz kommende Personal.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nach Maßgabe der Vergabeverordnung (VgV) nachgefordert.

#### **Abschnitt IV: Verfahren**

##### **IV.1) Beschreibung**

##### **IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

##### **IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### **IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

##### **IV.2) Verwaltungsangaben**

##### **IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 04/03/2021

Ortszeit: 09:00

##### **IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

##### **IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

##### **IV.2.6) Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 25/05/2021

##### **IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 04/03/2021

Ortszeit: 09:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Entfällt

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

##### **VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

##### **VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Aufträge werden elektronisch erteilt

##### **VI.3) Zusätzliche Angaben:**

Vergabe-Nr. 102/2021 De-Ro

Nach § 9 Abs. 3 VgV müssen Vorinfo, Auftragsbekanntmachung und Vergabeunterlagen jedem Interessierten ohne Registrierung zugänglich sein. Eine freiwillige Registrierung ist jedoch zulässig. Sie bietet Unternehmen den Vorteil, dass sie automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Antworten auf

Fragen zum Vergabeverfahren informiert werden. Unternehmen ohne Registrierung müssen sich selbständig informieren (Holschuld).

Voraussichtlicher Tag der Absendung der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb

Tag: 3.2.2021

Ende für die Beantragung von Klarstellungen und zusätzlichen Auskünften für die Angebotsabgabe: 25.2.2021

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Halle, Vergabekammer

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Str. 2

Ort: Halle/Saale

Postleitzahl: 06112

Land: Deutschland

E-Mail: [Poststelle@lvwa.lsa-net.de](mailto:Poststelle@lvwa.lsa-net.de)

Fax: +49 3455141444

Internet-Adresse: [www.landesverwaltungsamt.sachsen-anhalt.de](http://www.landesverwaltungsamt.sachsen-anhalt.de)

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Kalendertage (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Dessau-Roßlau, Rechtsamt, Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: PF 1425

Ort: Dessau-Roßlau

Postleitzahl: 06813

Land: Deutschland

E-Mail: [ausschreibung@dessau-rosslau.de](mailto:ausschreibung@dessau-rosslau.de)

Telefon: +49 3402041760

Fax: +49 3402691360

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

01/02/2021